PRESSEINFORMATION

duck and listen!
Eine Badeoper von Georg Nussbaumer

10. und 11. August 2021

aiaia – Organ für supradisziplinäre Kunst lädt am 10. und 11. August, jeweils ab 20 Uhr zur wandernden Badeoper *„duck and listen!“,* komponiert von Georg Nussbaumer, zu noch geheimen Badeorten und Gewässern Wiens.

Wie der Protagonist in John Cheevers Buch *„The Swimmer“* zieht eine Gruppe von Musiker*innen und Publikum von einer „Wasserstelle“ zur nächsten. An insgesamt vier Wasserstellen performen die Musiker*innen jeweils einen 20-minütigen Abschnitt der Komposition Georg Nussbaumers. Songs aus 1964, dem Erscheinungsjahr von *„The Swimmer“*, treffen hier auf opernhafte Elemente aus Richard Wagners *„Tristan und Isolde“*, kombiniert mit zeitgenössischen Mitteln und performativen Elementen.

„Treibgut der Love- und Flüssigkeitsstory „Tristan und Isolde“ trifft auf sehnsüchtige Schnulzen, Sie begegnen vielleicht einer schwimmenden Tuba, einem Englischhorn im Gebüsch oder hören ein blutiges Herz schlagen: Liebeskomödie, Oper und Short Story mit garantiertem Badespaß und Hirschgeweihen.“

Mit u.a. Catalina Paz, Marino Formenti, Sophie Notte, Stefanie Prenn, Stefan Hermüller, Robert Schwarz, Masao Ono und Franz Quirchtmayr.

Mit „*Tristan: Schwimmen und Schweigen!“* hat Georg Nussbaumer mit Musiker*innen, Videos, Installationen und Synchronschwimmer*innen bereits 2006 eine vielbeachtete Opernaktion mit badendem Publikum für das Nationaltheater Mannheim inszeniert. Eine kleinformatigere Arbeit folgte mit *„Tristan und Apnoe“* mit der Sopranistin Sarah Maria Sun, den Wiener Apnoetauchern Dieter Baumann und Gottfried Eibner und dem Elektroakustiker Robert Schwarz in der Philharmonie Luxemburg 2015. Mit *„duck and listen!“* setzt sich Komponist Georg Nussbaumer nun neuartig mit der Thematik auseinander.

Pressekontakt:
Susanne Haider, Catharina Cramer
art:phalanx – Kultur & Urbanität
Tel. +43 (0) 1 524 98 03-27
Mobil: +43 (0) 660 397 3514
Mail: presse@artphalanx.at

Weiterführendes **Presse- und Bildmaterial** finden Sie unter:
http://presse.artphalanx.at/duck-and-listen/

Besucher*inneninformationen:
duck and listen!
10. und 11. August 2021, jeweils ab 20 Uhr
An insgesamt vier Schauplätzen in Wien
Treffpunkt bei einem Wiener Bad, Transfer zu den Badeorten per Bus
Karten: 20 Euro

Weitere Informationen und Anmeldung unter: https://aiaia.at/duck-and-listen/

Georg Nussbaumer
*geboren 1964 in Linz, lebt in Wien.

Nussbaumer gilt als virtuoser Gesamtkunstwerker, dessen Arbeiten sich zwischen Komposition, Installationskunst, Performance und Theater bewegen. Großformatigen szenischen Arbeiten, die vielschichtige Bildklangräume konstituieren und thematische sowie motivische Stilmittel zu einem großen Ganzen zusammenbinden, stehen reduzierte Klanginstallationen oder auch nichtklingende Vorgänge gegenüber, die sich immer mit Musik, ihrer Geschichte und Wirkung und schließlich mit ihrer Hervorbringung auseinandersetzen.

Nussbaumer arbeitet mit hochspezialisierten Performer*innen und Musiker*innen genauso selbstverständlich wie mit Bogenschütz*innen, Apnoetaucher*innen, einem Motorradclub oder Hundertschaften von Sänger*innen ländlicher Laienchöre.

Seine lustvollen Tiefenbohrungen unternimmt er vom Heute bis in mythische Tiefen und formt verweisgesättigte Gebilde, die auch ohne Vorwissen zugänglich sind, jedoch immer zum Ziel haben, gängige Ansichten über Mensch, Welt und Kunst in Frage zu stellen, zu beleuchten, zu zerlegen und neu zusammenzusetzen.

https://georgnussbaumer.com/

Über aiaia – Organ für supradisziplinäre Kunst
aiaia wurde von Stefanie Prenn und Georg Nussbaumer 2020 in der Absicht gegründet, eine Plattform für die Realisierung formatungebundener Projekte zu schaffen. Prenn und Nussbaumer arbeiten seit 2001 zusammen und stellen die Zusammenarbeit mit Künstler*nnen aller bekannten und vielleicht noch unbekannten Erscheinungsformen von Kunst in den Fokus dieses autonomen Organs.

https://aiaia.at/